

Metzingen, 21. Juni 2022

HUGO BOSS ERHÄLT ‚**BBB/Baa2**‘ INVESTMENT-GRADE-RATINGS VON S&P UND MOODY'S

HUGO BOSS hat von den Rating-Agenturen S&P und Moody's starke erstmalige Investment-Grade-Ratings erhalten. Während S&P HUGO BOSS mit "BBB" und stabilem Ausblick einstuft, erteilte Moody's dem Unternehmen ein "Baa2"-Rating mit stabilem Ausblick. Damit zählt HUGO BOSS zu den am besten bewerteten Unternehmen der globalen Premium-Bekleidungsbranche.

„Diese beiden starken Investment-Grade-Ratings für HUGO BOSS sind ein klarer Beleg für unsere Markenstärke, unsere äußerst solide Finanzlage und unsere attraktiven langfristigen Wachstumsmöglichkeiten“, sagt Yves Müller, CFO von HUGO BOSS. „Wir haben unsere finanzielle Flexibilität weiter gestärkt und erhalten so in Zukunft einen noch besseren Zugang zu den Kapitalmärkten. Unterstützt durch unsere anhaltend starke Markendynamik sind wir nunmehr bestens aufgestellt, um unsere Wachstumsstrategie ‚CLAIM 5‘ auch in den kommenden Jahren erfolgreich umzusetzen.“

Die Investment-Grade-Ratings belegen die globale Ausrichtung und Reichweite von HUGO BOSS in der attraktiven Premium-Bekleidungsbranche – untermauert durch eine hohe Markenbekanntheit und starke globale Präsenz der beiden ikonischen Marken BOSS und HUGO. Beide Agenturen erachten das robuste Geschäftsprofil von HUGO BOSS als eine wesentliche Stärke. Dies spiegelt sich in der hohen geografischen Reichweite und dem gut diversifizierten Vertriebskanalmix des Unternehmens wider. Zudem dürften sich mehrere strukturelle Wachstumstreiber in Zukunft positiv auf das Unternehmen auswirken. Dazu zählten etwa ein allgemein erwarteter Anstieg des weltweit verfügbaren Einkommens sowie das äußerst robuste Kaufverhalten jüngerer Konsumenten – insbesondere der Millennials und der Generation Z.

Sowohl Moody's als auch S&P betonen insbesondere die zukünftigen Wachstums-
möglichkeiten von HUGO BOSS, angesichts der anhaltend klaren Fokussierung auf das 24/7-
Lifestyle-Image und der zunehmenden Relevanz bei jüngeren Konsumenten – zwei integrale
Bestandteile der „CLAIM 5“-Strategie des Unternehmens. Im Rahmen dieser hat HUGO BOSS
erst kürzlich seine umfassende Markenerneuerung erfolgreich umgesetzt und damit die
Markenrelevanz deutlich erhöht, wie die starken Ergebnisse des ersten Quartals 2022 und
hohe Zugriffszahlen in den sozialen Medien belegen.

Moody's hebt zudem das sehr erfahrene Managementteam sowie die umfangreichen
Investitionen in die Marken, die Produkte, die digitale Kompetenz und das Einzelhandels-
netzwerk des Unternehmens positiv hervor, die eine solide Grundlage für die erfolgreiche
Umsetzung der strategischen Initiativen bilden. S&P unterstreicht die robuste operative
Infrastruktur von HUGO BOSS und insbesondere die ausgewogene Beschaffungsstrategie,
im Rahmen derer rund die Hälfte des Beschaffungsvolumens aus der größten Absatzregion
Europa stammt und der Anteil der Eigenproduktion mit knapp 20% vergleichsweise hoch ist.
In diesem Zusammenhang weist S&P darauf hin, dass es HUGO BOSS bisher erfolgreich
gelungen ist, die anhaltenden Verwerfungen in den globalen Lieferketten weitgehend
abzufedern.

Zudem flossen der besonders niedrige Schuldenstand von HUGO BOSS, das äußerst robuste
Liquiditätsprofil sowie die nachweislichen Erfolge, einen vergleichsweise niedrigen
Verschuldungsgrad zu wahren, positiv in die Bewertung beider Agenturen ein. Dies unter-
streiche die konservative Finanzpolitik des Unternehmens. Der umfassende Prozess zur
Erlangung der Ratings wurde von der Deutschen Bank als alleiniger Ratingberater für
HUGO BOSS begleitet.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Carolin Westermann
Vice President Global Corporate Communications
Telefon: +49 7123 94-86321
E-Mail: carolin_westermann@hugoboss.com

Christian Stöhr
Vice President Investor Relations
Telefon: +49 7123 94-87563
E-Mail: christian_stoehr@hugoboss.com

GROUP.HUGOBOSS.COM
TWITTER: @HUGOBOSS
LINKEDIN: HUGO BOSS